



PRESSEMITTEILUNG

Künzelsau/Köln, 16. Juli 2018

Berner Group wächst im dritten Jahr in Folge und legt auch in Q1 2018/19 weiter zu

- Bereinigter Umsatz wächst im GJ 17/18 um 2,4%
- Außendienst verbessert Produktivität um mehr als 3,0%
- Umsatzplus liegt im ersten Quartal bei 4,0%

Die Berner Group ist im dritten Jahr in Folge gewachsen. Das Familienunternehmen hat im zurückliegenden Geschäftsjahr 2017/2018 den um Konsolidierungseffekte bereinigten Umsatz um 2,4% gegenüber dem Vorjahr gesteigert. Auf Basis reiner Arbeitstage ist der Umsatz der Gruppe um 4,6% gewachsen. Insgesamt erzielte das B2B Handelsunternehmen Umsatzerlöse von rd. 1,042 Mrd. Euro aus dem europaweiten Verkauf von Produkten an Profis in Industrie, Autowerkstätten und Handwerksbetrieben (Vj. rd. 1,018 Mrd. Euro). Die Produktivität des Außendienstes legte bei den Unternehmenstöchtern Berner um ca. 3,0 % und bei BTI um 3,3% zu. Der positive Trend beim Umsatz bestätigt sich auch im ersten Quartal 2018/19. Das Plus der Berner Group lag für die ersten drei Monate bei 4,0 %.

Kernmarke Berner wächst 3,6%

Die Marke Berner war 2017/2018 mit rund 786 Mio. Euro die umsatzstärkste Marke der Gruppe. Das Umsatzplus für die in 25 Ländern Europas tätige Marke lag bei 3,6%. Auf Basis des Arbeitstagevergleichs ist Berner 5,4% gegenüber dem Vorjahr gewachsen.

„Wir sind näher am Kunden, erkennen Marktveränderungen früh und entwickeln unser Geschäftsmodell flexibel weiter“, sagte COO Carsten Rumpf. Ein Beispiel: Vor fünfzehn Jahren dominierten im Segment Automotive bei Berner die Umsätze mit kleinen, freien Auto-Werkstätten. Das Unternehmen hat aber früh erkannt, dass sich ein grundlegender Wandel vollzieht.

Immer mehr Reparaturen an wesentlichen Bestandteilen z.B. neuen Motorgenerationen und Assistenzsystemen bedürfen spezieller Diagnosetechnik, Reparaturanleitungen sowie Training und werden überwiegend von Vertragswerkstätten durchgeführt. Die Autohersteller konzentrieren sich auf wenige sehr große Werkstätten in ihren Netzwerken.

Für freie Werkstätten bleiben da meist nur Arbeiten an älteren Fahrzeugen, einfachere Wartungen und Karosseriereparaturen. Das Wachstum von freien Werkstätten ist somit begrenzt. Auch wenn Berner als B2B Partner diese Werkstätten nach wie vor umfassend unterstützt, muss man sich andere Wachstumsfelder suchen.

In Frankreich ist Berner das aktuell am besten gelungen. Dort kommen die stärksten Umsätze im Segment Automotive inzwischen aus dem Bereich Lastkraftwagen, Baumaschinen und Agrarfahrzeuge. Berner liefert in Frankreich Produkte direkt an den Einsatzort dieser Maschinen (Getreidefeld, Autobahn, etc.), so dass anfallende Reparaturen ohne Werkstattaufenthalt durchgeführt werden können. Dadurch werden teure Ausfallzeiten für die Kunden verkürzt.

Die Berner Region Süd, zu der auch Frankreich zählt, ist mit 360 Mio. Euro die umsatzstärkste Region der Unternehmensgruppe. Sie ist 2017/18 um rd. 7,0% gewachsen. Die Region Ost erzielte 140 Mio. Euro Umsatz (+8,5%), während Berner Zentral (148 Mio. Euro) nahezu unverändert auf Vorjahresniveau lag.



Caramba Group hält Niveau des Rekordvorjahres

Im Rekordjahr 2016/2017 war die Caramba Chemie Gruppe (CCG) aufgrund von strukturellen Erfolgen sowie einigen nicht geplanten Einmalgeschäften zweistellig gewachsen (+11,5%). In 2017/18 ist es der Gruppe gelungen, den Wegfall dieser Umsätze nahezu zu kompensieren (-2,0%) und auf 137 Mio. Euro zu halten. Gleichzeitig setzte die CCG ihren Investitionskurs mit dem Ankauf von Grundstücken am Standort Duisburg, der Entwicklung neuer Produkte und der Aufstockung des Personals um rd. 60 Personen auf ca. 1.000 Vollzeit-Mitarbeiter konsequent fort.

BTI legt beim bereinigten Umsatz 3,2% zu

BTI hat ihre Position als einer der führenden Zulieferer im deutschen Handwerk in 2017/18 behauptet. Mit einem Plus von 0,3% gegenüber dem Vorjahr wurden rd. 118 Mio. Euro an Umsatz erzielt (Vj. rd. 118 Mio. €). Auf Basis des reinen Arbeitstagevergleichs lag der Anstieg bei 3,2%. Vor dem Hintergrund von sieben Arbeitstagen weniger in Deutschland überzeugt bei BTI vor allem auch der Produktivitätszuwachs der knapp 500 Mitarbeiter im Außendienst. Er lag bei 3,3%. „Dadurch konnte BTI Kundenbeziehungen ausbauen und verfestigen und sieht sich sehr gut für zukünftiges Wachstum positioniert“, sagte Geschäftsführer Andreas Krebs.

Vertriebsunterstützung zahlt sich aus

Die Berner Group hat im Geschäftsjahr 2017/2018 für ihre Direktvertriebstöchter Berner und BTI eine Reihe von Maßnahmen zur Vertriebsunterstützung umgesetzt, um deren Produktivität weiter auszubauen. Die Steigerung lag bei den beiden Gesellschaften kumuliert bei mehr als 3,0%. Der Ausbau des e-commerce Geschäftes innerhalb von Berner und BTI hat sich planmäßig weiterentwickelt.

„Die Berner Group hat das Umsatzplus von 2,4% im Jahr 2017/2018 bei deutlich weniger Arbeitstagen erreicht. Das operative Ergebnis ist zugleich überproportional zum Umsatzplus gestiegen, womit wir den Spielraum für Investitionen in die Transformation weiter ausbauen“, sagte CFO Jürgen Schulte-Laggenbeck.

Erstes Quartal gut angelaufen

Die Unternehmen der Berner Group sind gut in das erste Quartal des neuen Geschäftsjahres 2018/2019 gestartet. Aktuell liegen Berner, BTI und Caramba Group bei rund 4,0% Umsatzplus gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Berner Group profitiert derzeit von einer guten Nachfrage in den Branchen Bau, Automotive und Industrie. Außerdem greifen parallel dazu immer mehr der Veränderungen, die das Unternehmen bereits eingeleitet hatte. „Wir haben im vergangenen Jahr gute Fortschritte bei der Transformation gemacht. Diesen Kurs setzen wir konsequent fort, denn die aktuell gute Konjunkturlage wird nicht auf Dauer so bleiben. Je schneller wir unsere Hausaufgaben machen, desto besser sind wir auf weitere Herausforderungen eingestellt“, sagte Christian Berner.

Kennzahlen*

	2017/18€*	2016/17 €*	+/- in%*	+/- in %**
Umsatz Berner Group	1,042 Mrd	1,018 Mrd.	+2,4%	+4,6%
Umsatz Berner	786 Mio.	759 Mio.	+3,6%	+5,4%
Umsatz Caramba Group	137 Mio.	140 Mio.	-2,0%	+0,4%
Umsatz BTI	118 Mio.	118 Mio.	+0,3%	+3,2%
Vertriebsmitarbeiter Group	5.350	5.395	-0,8%	-

*Umsätze und Mitarbeiter immer bereinigt um Konsolidierungseffekte. ** bereinigt auf Basis reine Arbeitstage



Die Berner Group

Die Berner Group ist ein familiengeführtes Handelsunternehmen mit rund 8.500 Mitarbeitern und 60 Jahren Unternehmensgeschichte. Ob Werkzeuge und Ausstattung für Werkstätten, Materialien und Brandschutz für Bauprojekte oder Spezialchemie für Industrieanlagen und Gebäudereinigung – mit unseren Produkten und Lösungen beliefern wir unsere B2B-Kunden in 25 europäischen Ländern. Als zuverlässiger Handelspartner sind wir für unseren Kunden immer da: Persönlich vor Ort mit unseren rund 5.500 Fachexperten im Außendienst, mobil und digital im Online-Shop, im stationären Handel oder via Call-Center.